

Neuer Intraoral-Scanner

Präzision, Ergonomie und Wirtschaftlichkeit

Mit dem neuen Intraoral-Scanner Aadv IOS hat das japanische Traditionsunternehmen GC ein Gerät entwickelt, das die konventionelle Abformung in vielen Fällen überflüssig macht. Der Scanner erstellt eine 3D-Abbildung, einen virtuellen Abdruck des Kiefers, in weniger als 5 min. Der Behandler kann sofort am Bildschirm die Okklusionsverhältnisse beurteilen, die Präparationsgrenzen definieren sowie Fehler unmittelbar erkennen und den Scan gegebenenfalls wiederholen. Das Gerät ist als offenes System konzipiert und verfügt zudem über 2 USB-Ausgänge. Somit hat der Zahnarzt die Möglichkeit, STL-Dateien direkt vom Gerät auf einem USB-Stick zu speichern, um sie dem Zahntechniker auf seine bevorzugte Art und Weise zu übermitteln – der Zahnarzt behält also die vollständige Kontrolle. GC Aadv Connect, eine multifunktionelle digitale Plattform, bringt zudem die Kommunikation zwischen Praxis und Labor auf eine neue Ebene: Sie ermöglicht es, alle Dateien virtuell zu speichern und das digitale Patientenmodell mit den sich bietenden prothetischen Optionen online zu besprechen. Im Gegensatz zu vielen Geräten anderer Hersteller kann der Zahnarzt mit Aadv IOS auf das Pudern der Zahnreihen vor der Scan-Aufnahme verzichten.

Nach einer Pressemitteilung der
GC Europe N.V., B - Leuven
Internet: www.gceurope.com